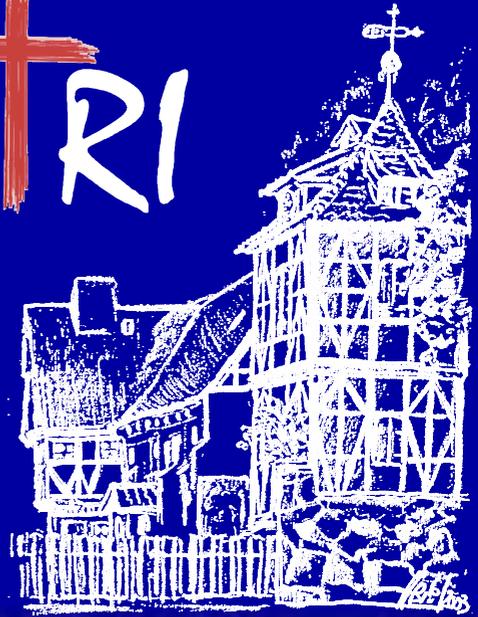


ST. PETRI

Kirchengemeinde
Müden/Aller

Gemeindebrief Nr. 3

Sept. - Nov. 2018



*Gott hat alles schön gemacht zu seiner Zeit,
auch hat er die Ewigkeit in ihr Herz gelegt;
nur dass der Mensch nicht ergründen kann das Werk,
das Gott tut, weder Anfang noch Ende.*

Pred 3,11

Monatsspruch

Oktober 2018

Wenn der Herr es will ...

Liebe Gemeinde,

der Hochsommer liegt hinter uns, ebenso für den einen oder die andere manche Reise – nun geht es weiter zu Hause, im Beruf, mit neuen Herausforderungen und neuen Plänen. Manchmal können unsere Planungen und nicht zuletzt unsere Lebensplanungen unter sehr fragwürdigen Vorzeichen stehen:

Da heißt es in der Bibel im Jakobusbrief so:

Nun zu euch, die ihr sagt: »Heute oder morgen werden wir in die und die Stadt reisen! Dort werden wir ein Jahr lang Geschäfte machen und viel Geld verdienen.« Woher wisst ihr denn, was morgen sein wird? Was ist euer Leben? Es gleicht einem Dampf-wölkchen, das aufsteigt und sich sogleich wieder auflöst. Sagt lieber: »Wenn der Herr es will, werden wir noch leben und dies oder jenes tun.« (Jakobus 4,13-15)

Jakobus hat nichts gegen das Reisen an sich, sondern gegen die Art, wie manche ihre Lebensplanungen machen. Besonders will er diejenigen warnen, die sich allein auf ihre Planungen verlassen und dabei die Rechnung ohne den Wirt, nämlich Gott, machen.

Das Leben richtet sich eben nicht immer nach

den Plänen, die wir uns machen, sei es in übertriebener Bescheidenheit oder in fortschreitendem Größenwahn. Es ist von so vielen Faktoren abhängig, dass wir – seien wir ehrlich – nicht einmal die nahe Zukunft berechnen können. Das Leben ist in seiner Unberechenbarkeit im Grunde ähnlich wie das Wetter, aber noch viel komplizierter.



Jürgen Harting

Kein Wetterbericht und keine Zukunftsvision kann es vorhersagen.

Wie damit umgehen?
»Wenn der Herr es will, werden wir noch leben und dies oder jenes tun.« Jakobus nennt die Bedingung des Glaubens. »Wenn der Herr es will, werden wir noch leben und dies oder jenes tun.«

Wichtiger als unsere eigenen Pläne sind die Pläne Gottes. Mancher versteht das als Kränkung, denn das bedeutet: Ich bin nicht Herr über mein eigenes Leben.

Aber zur Kränkung wird dieser Satz nur, wenn ich mich selber zum Gott meines Lebens mache, wenn ich berechnen, planen, kontrollieren, alles in der Hand behalten will. Das zielt auf den Menschen, der sich selbst mit Zukunftsberechnungen gefangen hält. Der ängstliche Mensch hat um sich herum Mauern aus Plänen und Befürchtungen und vermeintlichen Sicherheiten aufgerichtet.

Man kann aber, das ist viel wichtiger, diesen Satz auch als eine Befreiung verstehen, sobald wir im Glauben eine grundlegende Entscheidung treffen:

Ich gebe meine eigene Lebensgeschichte aus der Hand - und ich nehme die Hand Gottes, die ER mir entgegenstreckt. Ich führe nicht mehr selbst, ich lasse mich führen. Ich kontrolliere nicht alles, weil ich glauben kann, dass ich schon längst gesegnet, schon längst getröstet und schon längst begnadigt bin - egal was mir die Zukunft bringt.

Ich befreie mich also von dem Druck, mein Leben vollständig unter Kontrolle haben zu müssen. Und ich muss nicht hadern, wenn etwas misslingt oder mir versagt bleibt. Ich befreie mich von allen meinen Ängsten und Befürchtungen. Ich mache mir um die Zukunft keine Sorgen mehr. Denn ich weiß, meine Zukunft und meine Hoffnung liegen gemeinsam in Gottes Hand.

Als Christen brauchen wir uns eigentlich nur zu

vergegenwärtigen: Wir glauben nicht an ein unpersönliches und willkürliches Glück oder Schicksal.

Wir dürfen Gott vertrauen, der jedes einzelne Leben in seiner Gänze überblickt

und uns gnädig ansieht. Und was auch immer passiert, wir bleiben mit ihm verbunden, er lässt uns nicht fallen, alles wird uns letztlich zum Guten dienen.

Das heißt nicht, dass wir überhaupt keine Pläne mehr machen sollten.

Aber es könnte dann und wann nötig sein, die Krücken der Pläne einfach wegzuworfen - dann, wenn Gott in seinem Plan einen Weg versperrt und dafür einen neuen eröffnet. Dann heißt es, glaubensvoll in die Zukunft zu gehen und dann zu erleben: Wir werden dort freundlich erwartet.

Es grüßt Sie ganz herzlich

Jürgen Harting, P.

Einladung zur Tauferinnerung für Klein und Groß

Am Sonntag, den 16.09., feiern wir im Gottesdienst um 10 Uhr
Tauferinnerung.

Dazu laden wir traditionell besonders diejenigen Kinder aus unserer Kirchengemeinde ein, die vor 5 Jahren getauft wurden. Sie werden eine spannende Geschichte hören, was es mit der Taufe auf sich hat. Dabei kann es mitunter ganz schön lustig zugehen. Somit können sie sich Eindrücke verschaffen, was es für eine Bedeutung hat, dass sie getauft sind. Vielleicht können sie dabei sogar – so es sich ergibt – Zeuge einer richtigen Taufe werden.

Gerne dürfen die Kinder – soweit vorhanden – ihre Taufkerzen mitbringen, diese werden dann während des Gottesdienstes im Altarraum angezündet. Und sie erhalten ein Segenszeichen - auch, wenn sie ohne Taufkerze kommen.

Das Angebot gilt auch für Kinder, die in einer anderen Kirche getauft wurden und mit ihren Eltern zugezogen sind. Auch Geschwister, Eltern, Großeltern und Paten sind herzlich eingeladen und können sich bei dieser Gelegenheit gerne auch an ihre eigene Taufe erinnern lassen.

Anmeldungen im Pfarrbüro sind wünschenswert, weil wir dann aufgrund der Anzahl den Gottesdienst besser planen können. Telefon 3023150, E-Mail: kg.mueden@evlka.de

Pastor Jürgen Harting

Erntedankfrühstück am 7. Oktober

Auch in diesem Jahr folgen wir zu Erntedank unserer Tradition, vor dem Gottesdienst im Haus der Kirche gemeinsam zu frühstücken. Gegen eine Spende kann man hier heißen Tee oder Kaffee, Brötchen und Ei genießen sowie zwischen diversen Auflagen wählen.

Wann? - Am Sonntag, 7. Oktober, ab 8.00 Uhr

Pastor Jürgen Harting

Einladungen

- Tauferinnerung 4
- Erntedankfrühstück 4
- Petri 4 Men 11
- Gottesdiensttermine 12
- Mittagsimbiss 13
- Regelmäßige Termine 14
- Frauenkreis 20

Kirchliche Nachrichten

- Freude und Leid 10
- Kontaktdaten 16

Gottesdienst

- Neue Gottesdienstform 8
- Predigten als mp3 9
- Gottesdiensttermine 12

Andacht und Zeugnis

- An(ge)dacht 2

Kirchenvorstand

- Neuer KV eingeführt 6
- Neue Ausschüsse 16

Berichte von Veranstaltungen

- Neuer KV eingeführt 6
- Abschied von Anja Mannel 7
- 10 Jahre „gemeinsam essen“ . 18
- Sommerfest 21

Jubiläum

- 10 Jahre „gemeinsam essen“ ..18

Kinder und Jugend

- Unsere Konfirmanden 24



Neuer Kirchenvorstand eingeführt - scheidende Vorstandsmitglieder entpflichtet.

Am Sonntag, 24. Juni, wurden in einem feierlichen Gottesdienst die neuen Kirchenvorsteherinnen und -vorsteher unserer Gemeinde eingeführt. Aufgrund der Wahl am 11. März dieses Jahres waren dies Anke Bach, Angela Lippe, Thomas Breitbarth, Stefan Grüner, Thomas Meier und Martin Voigt. Aufgrund der Wahlordnung unserer Kirchengemeinde, welche nicht nur gewählte sondern auch berufene Kirchenvorsteher vorsah, wurden Lisa Goldfriedrich und Florian Ebeling in den neuen Vorstand berufen. Somit ist der Vorstand nun komplett und

hat auch schon bereits in einer ersten Sitzung seine Arbeit begonnen.

Zum Vorsitzenden gewählt wurde hierbei Thomas Breitbarth.

Auch die Aufgabengebiete sind neu zugeordnet worden (siehe Kontaktdaten in dieser Ausgabe). Somit ist das Gerüst für die Zuständigkeiten in unserer Kirchengemeinde neu aufgebaut. Diverse Fachausschüsse (z. B. Gottesdienst, Friedhof, Finanzen, Technik, Bau und Gebäude) können jederzeit durch jeweils fachkundige bzw. interessierte Gemeindeglieder ergänzt werden.

Im selben Gottesdienst wurden auch 5 der bisherigen Kirchenvorsteherinnen und -vorsteher von ihren Aufgaben entpflichtet: Petra Claus (Vorsitzende, Personal, Finanzen, Pfarrhausneubau), Claudia Homann (Gottesdienst und Gastfreundschaft), Thomas Baier (Bau, Finanzen), Thore Kisser (Friedhof und Technik) und Rudolf Schrader (Gottesdienst und Außenanlagen).



Entpflichtung alter KV



Einführung neuer KV

Abschied von Anja Mannel

In den zurückliegenden 6 Jahren Vorstandsarbeit war deutlich mehr Arbeit zu bewältigen als in manchen früheren Vorstandsperioden, galt es doch u. a. mit den großen Veränderungen in den Personalstellen umzugehen, mit der Reform des Hauptgottesdienstes, wie auch zeitgleich mit Herausforderungen im Gebäudemanagement, nicht zuletzt mit dem Bau des neuen Pfarrhauses. Daher sei den ehemaligen Vorstandsmitgliedern auch an dieser Stelle nochmals für ihr ausdauerndes wie kompetentes Engagement ganz herzlich gedankt!

Pastor Jürgen Harting

14 Jahre sind eine lange Zeit. Eine Zeit in der man sich im Dorf integriert. In der man bei Netto erkannt wird. Leute kennenlernt. In der man Freundschaften findet.

Und genau das war es, was man in dem Gottesdienst zur Entpflichtung von Anja Mannel gespürt hat. Die vielen Freundschaften und Bekanntschaften, die Anja in der langen Zeit in Müden gewonnen hat, prägten die Atmosphäre an diesem Sonntagmorgen. Wenn es in dem Gottesdienst auch nicht ausschließlich um sie ging (der Kirchenvorstand wurde einberufen...), waren es doch

einige berührende Momente, die durch die Kirchenbänke gingen, z. B. als man noch einmal Anjas wunderschöne Stimme als Soloeinstieg für den Chor erklingen hörte. Oder auch, als sie von der Superintendentin Frau Pfannschmidt mit Gitarrensaiten beschenkt wurde und dazu die passende Rede zu hören war. Und ganz besonderes Gänsehaut-Feeling gab es bei dem Beifall, während dazu noch die ganze Gemeinde aufstand, um Anja zu zeigen, wie wichtig ihre Arbeit war und wie sehr sie in der Zeit Herzen berührt hat. Spätestens in diesem Moment wurden noch die letzten Taschentücher gezückt.

Wenn es auch traurig ist, Anja nicht mehr als Diakonin in der Müdener Kirche zu sehen, so bleibt sie doch die liebenswerte, freundliche, strahlende, für Jesus brennende Anja und unsere Freundin. Sie wird von Gott gezeigt bekommen, an welchem Ort sie in Zukunft Herzen berühren und andere für Jesus entzünden wird.



Unsere neue Gottesdienstform erklärt – Teil 3

Seit Beginn des Jahres 2018 feiern wir den Hauptgottesdienst am Sonntagmorgen wieder in einem einheitlichen Format. In den letzten Gemeindebriefen habe ich damit angefangen, die einzelnen Bestandteile des Ablaufs zu erläutern, in dieser Ausgabe folgt nun der dritte Teil (Sendung und Segen). Rechts in der Tabelle zunächst nochmal ein Gesamtüberblick des Ablaufes.

Sendung und Segnung

„Gott sendet uns“ - darum geht es im Schlussteil eines Gottesdienstes. Im Gottesdienstauschluss haben wir uns seinerzeit neu darauf besonnen, was dieser teil ausmacht, nämlich mit dem Bewusstsein, dass wir uns unter dem Segen Gottes in die vor uns liegende Woche begeben. Damit geht einher, dass wir Menschen, denen wir im Alltag begegnen, ganz bewusst mit in unsere Fürbitte einbeziehen.

1. Eröffnung und Anrufung (Vor Gott ankommen)

- Musik zum Eingang
- Begrüßung und Votum
- Entlassung der Kinder in den Kindergottesdienst
- Lobpreis
- Tagesgebet

2. Verkündigung und Bekenntnis (Gott spricht zu uns)

- Biblische Lesung
ggf. auch Anspiel/Videoclips/Persönliche Erfahrungsberichte oder Taufen
- Glaubensbekenntnis
- Lied (dabei Sammlung des Klingelbeutels mit Dankgebet)
- Predigt
- *optional Gebet/gemeinsames Schuldbekenntnis*
- Lied

3. Abendmahl (Gott dient uns)

- Lobgebet – Dreimal Heilig – Vaterunser – Einnsetzung – Lamm Gottes
- Austeilung
- Dankgebet (eventuell mit Fürbitten zusammengefasst)

4. Sendung und Segen (Gott sendet uns)

- Fürbitten (mit vorheriger Nennung von Gebetsanliegen/Kasualien)
- Informationen aus dem Gemeindeleben/ Veranstaltungshinweise
- Liedstrophe
- Segen
- Musik zum Ausgang

In der Folge haben diese Gedanken in der Tat zu einer der markantesten Änderungen unserer Gottesdienstform gegenüber den Gottesdiensten früherer Jahrzehnte geführt: Die Abkündigungen, welche über viele Jahre zu Beginn des Gottesdienstes direkt nach der Begrüßung angesetzt waren, sind nun in den Schlussteil des neuen Ablaufs platziert und werden dabei gleichzeitig inhaltlich aufgliedert:

- **Gebetsanliegen**

Diese werden direkt vor den Fürbitten der Gemeinde genannt und dann auch in das Fürbittengebet aufgenommen. Dazu gehören sowohl die sogenannten Kasualien wie Trauerfälle und Trauungen, als auch unsere regelmäßigen Mitteilungen über verfolgte Christen.

- **Informationen aus dem Gemeindeleben/
Veranstaltungshinweise**

Dieser Teil dient den Gemeindegliedern mit möglichst kurz gehaltenen Informationen über Aktionen und Veranstaltungen unserer Kirchengemeinde für die kommende Woche.

Hier haben wir über die reine Neugliederung hinaus auch die Entscheidung getroffen, dass einige Infos nicht mehr extra erwähnt, sondern auf dem Gottesdienstzettel abgedruckt sind. Dies betrifft unter anderem die Infos zu den Kollekten.

Nachdem wir so auf die vor uns liegende Woche eingestimmt sind, gehen wir (eingeleitet durch eine Liedstrophe) unter dem **Segen**. So steht der Abschluss und die Aussendung in die neue Woche unter dem Zuspruch Gottes.

*Pastor
Jürgen Harting*

Gottesdienst verpasst? Unsere Sonntagspredigt im Internet

Ab September beginnt unser Technikteam erstmals damit, Predigten aus unseren Gottesdiensten als Audiodateien auf unserer Internetseite zugänglich zu machen. Unter

www.petrionline.de können dann Predigten nach einem Gottesdienst heruntergeladen und nochmal im Originalton nachgehört werden. Unsere durchweg ehrenamtlichen Technikteammitglieder werden sich um die regelmäßige Aufzeichnung der Predigten bemühen. Da das Team zurzeit allerdings nicht sehr groß ist, kann es vorkommen, dass nicht jede Predigt im Netz landet. Dafür bittet das Team um Verständnis.

Petri 4 Men – Aktion für Männer mit und ohne Porsche

Nach der Kanutour im August, draußen in der freien Natur, sind wir am 28. Oktober 2018 mal „drinnen“, im Haus der Kirche (Obergeschoss), wo ein besonderer ‚Kick‘ auf uns wartet: Es wird eine mehrspurige Carrera-Rennbahn aufgebaut sein, auf der wir mit mehreren gleichzeitig Rennen gegeneinander fahren können. Direkt nach dem Hauptgottesdienst (Thema: „Von Gipfelstürmern und Absteigern“) geht es los!

Männer – ich freue mich auf euch!
Pastor Jürgen Harting

Beginn: Ca. 11.30 Uhr, voraussichtliches Ende: 15.30 Uhr
Kosten: keine!
Anmeldung: nicht erforderlich
Mitbringen: Autos zum Fahren sind vorhanden, es können aber gerne auch eigene Autos mitgebracht werden. Für den Hunger zwischendurch bringe sich jeder selber was mit.

Gottesdienst-Termine

St. Petri - Kirchengemeinde
Müden / Aller
Gemeindebrief 3 / 18

02. September

10.00 Uhr

14. Sonntag nach Trinitatis

Gottesdienst mit Abendmahl
anschließend Mittagsimbiss
(Mitbring-Buffer)



10.00 Uhr

Kindergottesdienst

09. September

10.00 Uhr

15. Sonntag nach Trinitatis

Gottesdienst

10.00 Uhr

Kindergottesdienst

16. September

10.00 Uhr

16. Sonntag nach Trinitatis

Familiengottesdienst zur Taufferinnerung
mit Taufmöglichkeit



19.00 Uhr

Charismatischer Gottesdienst (freie Form)

23. September

10.00 Uhr

17. Sonntag nach Trinitatis

Gnadenkonfirmation

10.00 Uhr

Kindergottesdienst

30. September

10.00 Uhr

18. Sonntag nach Trinitatis

Gottesdienst

10.00 Uhr

Kindergottesdienst

07. Oktober

8.00 Uhr

19. Sonntag nach Trinitatis

Erntedankfrühstück

10.00 Uhr

Gottesdienst zum Erntedank



10.00 Uhr

Kindergottesdienst

14. Oktober

10.00 Uhr

20. Sonntag nach Trinitatis

Goldene und Diamantene Konfirmation
mit Abendmahl

10.00 Uhr

Kindergottesdienst

21. Oktober

10.00 Uhr

21. Sonntag nach Trinitatis

Gottesdienst

10.00 Uhr

mit Taufmöglichkeiten



10.00 Uhr

Kindergottesdienst

28. Oktober

10.00 Uhr

22. Sonntag nach Trinitatis

Gottesdienst

10.00 Uhr

Kindergottesdienst

31. Oktober

11.00 Uhr

Reformationstag

Gottesdienst



04. November

10.00 Uhr

23. Sonntag nach Trinitatis

Gottesdienst mit Abendmahl
anschließend Mittagsimbiss

10.00 Uhr

Kindergottesdienst

- | | | |
|---------------------|--|--|
| 11. November | Drittletzter Sonntag des Kirchenjahres |  |
| 10.00 Uhr | Gottesdienst
mit Taufmöglichkeit | |
| 10.00 Uhr | Kindergottesdienst | |
| 18. November | Vorletzter Sonntag des Kirchenjahres | |
| 10.00 Uhr | Gottesdienst | |
| 10.00 Uhr | Kindergottesdienst | |
| 19.00 Uhr | Lobpreis in der Kirche | |
| 21. November | Buß- und Betttag |  |
| 19.30 Uhr | Gottesdienst-Traditionelle Form
mit Abendmahl | |
| 25. November | Ewigkeitssonntag |  |
| 10.00 Uhr | Gottesdienst mit Abendmahl | |
| 10.00 Uhr | Kindergottesdienst | |
| 2. Dezember | 1. Advent |  |
| 10.00 Uhr | Familiengottesdienst | |

Mittagsimbiss nach dem Gottesdienst

An folgenden beiden Terminen ist nach dem Gottesdienst wieder ein Mittagsimbiss vorgesehen:

Sonntag, 2.09.2018: Mitbringbuffet

Jeder, der daran teilnehmen möchte, bringt einfach etwas zum Verzehren mit.

Ganz gleich ob Salat, Frikadellen, Nachtisch oder Brot – jeder Beitrag ist willkommen, um das große Buffet zu bereichern. Am Ende des gemeinsamen Essens nimmt dann jeder die Reste von seinem Beitrag einfach wieder mit. Die Abgabe der Speisen kann bereits vor dem Gottesdienst erfolgen.

Sonntag, 4.11.2018: Mittagsimbiss

Hauskreis Großkurth kocht und bietet ein Essen zum familienfreundlichen Selbstkostenpreis an.

Pastor Jürgen Harting

Regelmäßige Termine

St. Petri - Kirchengemeinde
Müden / Aller
Gemeindebrief 3 / 18

<u>Uhrzeit</u>	<u>Termin</u>	<u>Ort</u>	<u>Ansprechpartner</u>
Montag			
20:00	Hauskreise		Pfarrbüro Tel. 3023-150
Dienstag			
9:30	Vormittags- Hauskreis		Gertrud Meier 2939 Ilse Meyer 569
17:00*	KU8 Konfir- mandenunterr. im 8. Schuljahr	<i>Haus der Kirche</i>	Jürgen Harting Tel.: 3023-148
20:00	Hauskreise		Pfarrbüro Tel. 3023-150
Mittwoch			
12:00 (vorletzte Mi. im Monat)	Gemeinsam Essen	<i>Haus der Kirche (ab 11:30 öffn.)</i>	Christa Schacht Tel. 1657
14:30 (1. Mi. im Monat)	Feierabend- kreis	<i>Haus der Kirche</i>	Sigrid Voigt 6700 Monika Schrader 1312
15:30	Kindertreff 3 - 7 Jahre	<i>Haus der Kirche</i>	Sonja Isensee Tel. 05372-974624
18:00	Gemeinde- gebet	<i>Haus der Kirche</i>	Pfarrbüro Tel. 3023-150
18:30*	Jugendkreis	<i>Haus der Kirche</i>	Elias Kisser Tel. 2667
19:30 (4. Mi. im Monat)	Frauenkreis	<i>Haus der Kirche</i>	Gertrud Meier 2939 Ilse Meyer 569
20:00 (2. Mi. im Monat)	Sweet Meeting	<i>Haus der Kirche</i>	Heike Harting Tel.: 3023-148

Regelmäßige Termine

<u>Uhrzeit</u>	<u>Termin</u>	<u>Ort</u>	<u>Ansprechpartner</u>
Donnerstag			
9:30	Petrikiddies 0 - 3 Jahre	<i>Haus der Kirche, OG</i>	Christine Bendewald Tel. 0178-5191994 Swetlana Runge Tel. 0163-6927667
16:30*	KU4 Konfirman- denunterricht im 4. Schuljahr	<i>Haus der Kirche</i>	Heike Harting Tel. 0175-1580343
19:30	Gospelchor	<i>Haus der Kirche</i>	Inge Wietfeld Tel. 1491
Freitag			
15:30*	Jungschar 8 - 12 Jahre, für Jun- gen und Mädchen	<i>Haus der Kirche</i>	Heike Harting Tel. 0175-1580343
20:00* (letzter Fr. im Monat)	Rise Up Jugendgottes- dienst	<i>Haus der Kirche</i>	Jürgen Harting Tel.: 3023-148
Sonntag			
10:00	Gottesdienst	<i>Kirche</i>	Jürgen Harting Tel.: 3023-148
10:00	Kindergottes- dienst	<i>Haus der Kirche</i>	Renate Höper Tel. 05372/5391
11:45 (1. So. im Monat)	Israelgebet	<i>Kirche</i>	Bernd Vorwergek Tel. 05082/9146614
11:45 (1x im Monat)	Mittagsimbiss	<i>Haus der Kirche</i>	
15:00 (1x i. Mon. i. Winter)	Kirchen-Café	<i>Haus der Kirche</i>	Angela Lippe Tel. 2598

* nicht während der Schulferien

- ➔ **Pastor:**
Jürgen Harting, Am Pfarrgarten 4, Tel.: 3023-148
- ➔ **Email:**
juergen.harting@evlka.de
- ➔ **Internet:**
<http://www.petrionline.de>
- ➔ **Facebook:**
St. Petri Kirchengemeinde Müden/Aller

- ➔ **Pfarramtssekretärin:**
Alexandra Krösmann (erreichbar während der genannten Öffnungszeiten)
Email: alexandra.kroesmann@evlka.de
- ➔ **Pfarramt/Kirchenbüro:**
Hauptstr. 14, Tel.: 3023-150, Fax: 3023-149
Öffnungszeiten:
Dienstag: 15.30 - 18.30 Uhr
Donnerstag: 9.00 - 12.00 Uhr

- ➔ **Diakon(in):** (z. Zt. vakant)

- ➔ **Küsterin:**
Irina Gillich, Tel. 9821686

- ➔ **Organistin:**
Gisela Wiegmann, Tel. 470

- ➔ **Friedhofsgärtner:**
Dieter Weitzel, Tel. 6787

- ➔ **Friedhofsmitarbeiter (Totengräber):**
Dieter Weitzel, Tel. 6787

- ➔ **Kirchenvorstand:**
1. Vorsitzende Thomas Breitbarth, Telefon 2601

- Ausschüsse:**
- Gottesdienst und Anke Bach, Tel. 2522
Gastfreundschaft Jürgen Harting, Tel. 3023-148
Angela Lippe, Tel. 2598

- Festausschuss Lisa Goldfriedrich, Mobil 0160-3795672
- Regionalarbeit Jürgen Harting (Sprecher für Region)

Kontaktdaten St. Petri Müden

	Lisa Goldfriedrich, Mobil 0160-3795672 Angela Lippe, Telefon 2598
Technik und Sicherheit	Stefan Grüner, Telefon 7254 Martin Voigt, Telefon 2332
Bau und Gebäude	Stefan Grüner, Telefon 7254 Florian Ebeling, Mobil 0151-14137399 Martin Voigt, Telefon 2332
Friedhof	Anke Bach, Telefon 2522 Thomas Breitbarth, Telefon 2601
Finanzen	Stefan Grüner, Telefon 7254
Außenanlagen	Angela Lippe, Telefon 2598
Ländereien und Pachten	Thomas Meier, Telefon 980170
Personal	Angela Lippe, Telefon 2598 Martin Voigt, Telefon 2332J
Jugend	Florian Ebeling, Telefon 0151-14137399 Lisa Goldfriedrich, Mobil 0160-3795672

☛ Telefonseelsorge

0800/ 111 0 111 oder 0800/ 111 0 222

☛ Spendenkonto/IBAN:

Ev.-luth. Kirche Müden,
DE 66 5206 0410 0000 6020 60

IMPRESSUM

Herausgeber:	Ev.-luth. St. Petri-Kirchengemeinde, 38539 Müden/Aller
Redaktion:	Kai Meyer, Jürgen Harting, Martin Voigt
Verantwortlich:	Der Kirchenvorstand
Auflage:	2.100 Exemplare
Druck:	Gemeindebrief- druckerei, Gr. Oesingen
Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:	20. Oktober 2018



Dieses Produkt **Bär** ist mit dem **Blauen Engel** ausgezeichnet. www.GemeindebriefDruckerei.de

10 Jahre gemeinsam essen

St. Petri - Kirchengemeinde
Müden / Aller
Gemeindebrief 3 / 18

**21. Mai 2008 –
23. Mai 2018**

**Wir feierten am 23.
Mai 2018 das 10jäh-
rige Jubiläum von
„Gemeinsam Essen“
– eine Initiative un-
serer Kirchengemeinde.**

Am 21. Mai 2008 haben wir mit vier ehrenamtlichen Helfern gestartet. Unser Team bestand am Anfang aus: Kerstin Bailer, Astrid Reißig, Angelika Schlepps und Christa Schacht. Wir waren sehr gespannt, wie unser erstes „Gemeinsam Essen“ wohl ankommen wird. Und so starteten wir mit 9 Gästen. Durch Mund-

werbung wuchs unsere kleine Runde bis heute auf bis zu 30 Personen, die einmal monatlich zu einer harmonischen Runde zusammenkommen.

Wir waren und sind heute sehr zufrieden über diese Resonanz. Mit Begrüßung, Gesang und Gebet beginnen wir unsere gemeinsame Zeit jeden vorletzten Mittwoch im Monat. Während des Essens kommt es zu ausführlichen Gesprächen und die Geburtstagskinder bekommen vom Team ein Ständchen sowie eine Geburtstagskerze.

Die ersten fünf Jahre wurden wir vom damals ortsansässigen Gastronom mit einem Menü unserer Wahl beliefert. Seit seinem Wegzug werden wir von einem Catering-Unternehmen aufs Beste versorgt. Neben Eintopf, Sauerfleisch und während der Saison auch Spargel stehen zur Weihnachtszeit schon mal Wild oder Rinderrouladen auf dem Speiseplan.

So sind die Jahre vorübergegangen. Am 23. Mai 2018 konnten wir mit einem leicht veränderten Team (Bettina Lachmann, Ingrid Meier, Irene Ramm, Astrid Reißig, Dietlind Schrader, Christa Schacht) das 10jährige Jubiläum begehen. Die Vorbereitungen dieses besonderen Tags wurden mit Ideen des Teams umgesetzt.

Und wir hatten liebe Gäste: Neben unserem Pastorenehepaar Heike und Jürgen Harting, den Partnern der Teammitglieder, unserer Küsterin Irina Gillich und unserem Busfahrer Rudolf war auch ein Ehepaar



10 Jahre gemeinsam essen



aus Osnabrück nach Müden gekommen, um im Haus der Kirche zu feiern. Es war die Überraschung, die bei allen Anwesenden für große Freude gesorgt hat: Horst und Inge Bringmann.

So haben wir im festlich geschmückten Raum (hierfür hat Ingrid Meier das richtige Händ-

chen) ein wohlschmeckendes Spargelmenü und eine köstliche Erdbeercreme (aus der Hand von Irene Ramm) genießen dürfen. Im Anschluss wurden auch noch Kaffee und Kuchen gereicht.

Musikalisch untermalt wurde dieser Tag von Anja Mannel und Astrid Reißig.

Bettina und Astrid trugen einen kurzweiligen Sketch vor, es wurde viel gelacht.

Mit guten Gesprächen und guter Laune wurde die Feier nach gut drei Stunden mit einem Lobpreislied und dem Gebet „Vater Unser“ (gesprochen von unserem Pastor Jürgen Harting) langsam beendet.



Ein dickes Dankeschön an den Kirchenvorstand, von dem wir finanzielle Unterstützung erhielten. Den Damen des Teams „Gemeinsam Essen“ ein besonderes Danke – Ihr seid SPITZE!

Sollten Sie und / oder Ihr Appetit bekommen haben – wir freuen uns auf Sie und / oder Euch (Kontakt Daten sind im Gemeindebrief zu finden).

Das Team
„Gemeinsam Essen“

Ansprechpartner:

- Gertrud Meier, Dieckhorst,
Breite Straße 9, Tel. 2939
- Ilse Meyer, Gerstenbüttel,
Landstraße 7, Tel. 569



Unser Programm für das kommende Winterhalbjahr **Beginn: 19:30 Uhr**

- 07.08.2018 Ausflug nach Eschede
Treffpunkt und Abfahrt 13:30 Uhr am Haus der Kirche
(Kastanie)
- Mo, 24.09.2018 Kreisfrauentreffen in Gifhorn (Birger-Forell-Haus)
Thema: Miteinander reden—die Kunst der Kommunikation
Referentin: Heidrun Kuhlmann
Dauer: 14:30 - 17:00 Uhr
- 26.09.2018 Wir feiern Erntedank
- 20.10.2018 9:30 Uhr Frauenfrühstück im Haus der Kirche
Anmeldung bei Anke Kisser—Jeder bringt etwas mit.
- 24.10.2018 Die biblische Apotheke
Referentin: Esther Vorwegk
- Sa, 03.11.2018 Missions-Frauentag in Hermannsburg
Beginn: 9:00 Uhr mit Obstfrühstück,
Veranstaltung 10:00-16:00 Uhr
- 21.11.2018 Buß- und Betttag
Gemeinsamer Gottesdienst um 19:30 Uhr in der Kirche
- 28.11.2018 Unser Kirchenjahr
Referent Bernd Vorwegk
- 19.12.2018 Adventsfeier mit Pastor Jürgen Harting
- 23.01.2019 Die Jahreslosung
Referentin: Heike Harting
- 27.02.2019 Frontiers zu Besuch
mit Heike und Andrea
- 27.03.2019 Neue Pflegegrade
Die Diakoniestation Ahnsen berichtet.
- 24.04.2019 Ausklang mit Pastor Harting



Hallo ihr Lieben, dieses Jahr war es endlich so weit. Un- ser Sommerfest.

Es war nicht einfach nur ein Sommerfest, es war sensationell. So etwas gab es noch nie.

Wir alle waren unheimlich aufgeregt. Die zwei Gemeinden des Dorfes haben sich zum ersten Mal für ein solches Event zusammengetan.

Ich hatte das Glück, in den Planungsausschuss berufen worden zu sein und hatte die Chance, dieses tolle Ereignis von Beginn an mitverfolgen zu können. Zu Beginn der Vorbereitungszeit war alles noch etwas neu, aber wir haben uns schnell eingefunden und hatten riesigen Spaß da-

bei Ideen zu sammeln, zu diskutieren, Helfer zu rekrutieren und vorzubereiten.

Auch unsere Jugendlichen haben sich aktiv an der Gestaltung einiger Stände beteiligt. Es war eine wunderbare Bereicherung, auch vor Ort ihren Aktionismus und die liebevoll gestalteten Stände bewundern zu können.

Alle Mühe im Vorfeld und all das Beten von vielen lieben Geschwistern haben sich bezahlt gemacht. Nicht nur das Wetter, sondern der ganze Tag war ein voller Erfolg. Es kamen deutlich mehr Gäste als angenommen und wir haben uns über so viel Teilnahme und positives Feedback gefreut.

Begonnen hat der Tag mit einem gemeinsamen Gottesdienst der zwei Gemeinden mit viel Lobpreis, dem Gospelchor „Rejoice“ und einem bunten Programm im Kindergottesdienst für jedes Alter.

Für das leibliche Wohl war gesorgt, auch wenn durch die hohe Besucherzahl noch spontan der Grill aufgebaut werden musste. Darüber hinaus wurden die vielen Mitmachangebote von Klein bis Groß sehr gut genutzt. Man konnte beispielsweise seiner Kreativität freien Lauf lassen bei der Gestaltung von Nagelbildern oder sein Gesicht hübsch verzieren lassen. Damit sich die Kleinsten gut auspowern konnten,

haben wir eine Hüpfburg organisiert.

Etwas Besonderes war das Mittelalterlager. Man konnte sich ein Bild machen, wie es früher wohl sein musste in Zelten zu schlafen, am offenen Feuer zu kochen oder seine eigenen Nägel zu schmieden. Aber auch dort konnte man seine eigene Kreativität ausleben und sein handwerkliches Geschick beweisen, beim Filzen oder Specksteinbasteln.



Am Nachmittag hat unsere Jugendband viele Zuschauer mit einer schönen Lobpreiszeit begeistert. Bis zum Schluss konnten die Familien einen wunderbaren, spannenden und gesegneten Tag verbringen. Wer es lieber entspannt mag, hat sich ein ruhiges Plätzchen im Schatten auf Decken gesucht, wie zum Beispiel



die allerkleinsten Besucher.

Wir freuen uns, dass wir an diesem gesegneten Tag Begegnungen und Austausch zwischen den Gemeinden schaffen konnten und freuen uns natürlich, in der Zukunft darauf aufzubauen und weitere dieser Begegnungen in der Zukunft stattfinden zu lassen.

Last but not least möchten wir uns hier noch einmal ganz herzlich bei allen Organisatoren, Mitgestaltern und allen Helfern bedanken. Ein

großes Lob geht an euch raus, die entweder hinter den Theken für das leibliche Wohl gesorgt haben, die Stände betreut haben oder im Hintergrund leckere Salate gemacht haben oder einen der unzähligen köstlichen Kuchen, in der Küche für Ordnung gesorgt oder tatkräftig mit allen Muskeln mit angepackt haben beim Auf- und Abbau.

Für alle die leider nicht dabei sein konnten: Ihr habt wirklich was verpasst. Und wir freuen uns, euch beim nächsten Mal herzlich willkommen zu heißen.

Wir freuen uns schon auf das nächste wunderbare Gemeindefest mit euch allen.

Eure Lisa







Konfirmation am 29. April 2018

Unsere Konfirmierten



Konfirmation am 6. Mai 2018